



Michael Nagel

SONY RX10 IV

... die Megakamera mit dem Megazoom



FRANZIS

Michael Nagel

SONY
RX10 IV



Michael Nagel

SONY RX10 IV

... die Megakamera mit dem Megazoom



FRANZIS

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Hinweis: Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar. Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzinhabers möglich.

© 2018 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Herausgeber: Ulrich Dorn
Satz: www.buch-macher.de
art & design: www.ideehoch2.de

ISBN 978-3-645-20603-7

Vorwort

Sie halten die vierte Generation der beliebten RX10-Kameramodellreihe in Ihren Händen. Sony hat das Nachfolgemodell vor allem dort weiterentwickelt, wo es häufig Kritik gab: beim Autofokussystem. Der nun verbaute Stacked-CMOS-Sensor verhilft der Kamera nicht nur zu einer sehr schnellen Serienbildfunktion, sondern auch zu einem rasanten Hybridautofokus. So ist erstmals ein 315-Phasen-AF-Sensor an Bord, der mit 24 Bildern pro Sekunde die Schärfe bei voller Auflösung nachführen kann. Dieser unglaubliche Wert entspricht ziemlich genau der Bildfrequenz eines Kinofilms.

Die technische Vielfalt ist jedoch Fluch und Segen zugleich: Beim ersten Blick in die vielen neuen Menüregister und Individualeinstellungen macht sich schnell ein Gefühl von Überforderung breit. Und je nach Menükategorie sind es bis zu 14 Registerkarten, die Ihre neue Kamera für Sie bereithält. Hinzu kommen einige unverständliche Abkürzungen und Begrifflichkeiten, die selbst versierten Nutzern ein Fragezeichen auf die Stirn zaubern. Um Ihnen einen möglichst unbeschwerten Einstieg zu ermöglichen, habe ich wichtige Menüpunkte zusammengefasst und in thematisch geschlossene Kapitel gepackt, die Sie auch direkt ansteuern können. Kleine Praxisübungen, unterstützt durch Bildbeispiele, sollen Sie zum Nachmachen auffordern und außerdem dafür Sorge tragen, dass der Lernstoff sitzt.

Ich wünsche mir, dass Sie Ihre neue Kamera gerne in die Hand nehmen, um sich auf fotografische Entdeckungsreise zu begeben. Und ich hoffe, dass ich mit diesem Kamerahandbuch ein Stück weit dazu beitragen konnte.

„Immer das richtige Licht zur richtigen Zeit am richtigen Ort“,

wünscht Ihnen

Michael Nagel

| | | |
|----------|-----------------------------------|------------|
| 1 | RX10 IV mit Profifeeling | 14 |
| 2 | Smarter Einstieg | 32 |
| 3 | Ab ins Setup | 54 |
| 4 | So blitzen Sie richtig | 130 |
| 5 | Bewegte Bilder | 170 |
| 6 | Drahtlose Verbindungen | 212 |
| 7 | Raus aus der Vollautomatik | 234 |
| | Index | 252 |
| | Bildnachweis | 255 |

| | |
|---|-----------|
| 1. RX10 IV MIT PROFIFEELING | 14 |
| Form folgt klarer Bedienlogik | 16 |
| Die Kamera einsatzbereit machen | 19 |
| Leistungsstarker Energieriegel | 19 |
| So lange hält der Akku durch | 21 |
| Durchblick verschaffen | 22 |
| Einsetzen der Speicherkarte | 22 |
| Neue Speicherkarte formatieren | 23 |
| Schnelle Speicherkarten sind wichtig | 24 |
| Auf aktuelle Firmware prüfen | 26 |
| 2. SMARTER EINSTIEG | 32 |
| Greifen und begreifen | 34 |
| Auslösen, aber richtig! | 34 |
| Ein-, aus- und automatisch abschalten | 35 |
| Sprache, Datum und Uhrzeit | 36 |
| Mit der Vollautomatik? | 37 |
| Intelligent oder überlegen? | 37 |
| So funktioniert die intelligente Automatik | 39 |
| Vorteile der überlegenen Automatik | 39 |
| Verschlusszeitenbereiche in der intelligenten Automatik | 41 |
| Der Autofokus in der Vollautomatik | 41 |
| Doppelt zoomen | 42 |
| Mit Sucher oder Monitor? | 42 |
| Praktischer Klappmonitor | 42 |
| Die Displaytaste (DISP) | 43 |
| Navigationsrad und Daumenrad | 46 |
| Das Navigationsrad einfach sperren | 46 |
| Lautstärke für akustische Signale einstellen | 47 |
| Versteckte Optionen hinter der Fn-Taste | 48 |
| Taste C2: Bildfolgemodi und Selbstauslöser | 48 |
| Den Kamerablitz entriegeln | 49 |
| Videoaufnahmen mit der MOVIE-Taste | 49 |
| Bilder und Videos anschauen | 50 |
| Die Aufgabe der Löschtaste | 50 |
| 3. AB INS SETUP | 54 |
| Das Hauptmenü im neuen Look | 56 |
| Sicher durch das Kameramenü | 57 |
| Hilfe, warum geht das nicht mehr? | 58 |
| Menü Kameraeinstlg.1 | 62 |

| | |
|---------------------------------------|------------|
| Qualität | 62 |
| Qualität - RAW | 63 |
| Alternativer RAW-Entwickler | 65 |
| Qualität - RAW & JPEG | 65 |
| Bildgröße | 66 |
| Seitenverhältnis | 66 |
| Panoramen erstellen | 69 |
| Langzeit-RM | 72 |
| Hohe ISO-RM | 72 |
| Farbraum | 72 |
| Modus Automatik | 73 |
| Szenenwahl | 73 |
| Bildfolgemodus | 77 |
| Weißabgleichreihe | 82 |
| DRO-Reihe Lo/DRO-Reihe Hi | 82 |
| Bel.reiheEinstlg. | 83 |
| Speicher | 83 |
| Speicherabruf | 84 |
| BenutzAufnEinst reg. | 85 |
| Der schnelle Hybrid-AF | 87 |
| Fokusbereich begrenzen | 89 |
| Die Autofokusmodi | 90 |
| Manuelle Fokussierung | 93 |
| Kantenanheb.stufe | 93 |
| Kantenanheb.farbe | 94 |
| AF-Feld | 94 |
| Fokussieren mit Touch-AF | 98 |
| Menü Einstellung3/Touchpad-Einstlg. | 99 |
| V/H AF-F.wechs. | 99 |
| AF-Hilfslicht | 100 |
| Mittel AF-Verriegel. | 101 |
| AF-Verriegelung im Modus AF-S | 101 |
| AF b. Auslösung | 101 |
| Vor-AF | 101 |
| AF-Feld-Registr. | 101 |
| AF-Feld auto. lösch. | 102 |
| Nachführ-AF-B. anz. | 102 |
| Phasenerk.bereich | 102 |
| Belichtungskorr. | 102 |
| EV-Korr.zurücksetz. | 105 |
| ISO | 106 |
| Das Rauschverhalten der RX0 IV | 110 |

ISO AUTO Min. VS 114
Messmodus 115
Belichtungswert und Schärfe speichern? 120
Messmethoden im direkten Vergleich: 122
Spot-Mess.punkt 123
Belicht.StrdEinstlg 123

4. SO BLITZEN SIE RICHTIG 130

Der eingebaute Blitz 132

Blitzmodus 133
Dynamische Bewegungen festhalten 136
Blitzkompens. 138
Bel.korr einst. 140
Rot-Augen-Reduz. 140

Besser ein kompakter Aufsteckblitz 141

Der Sony-Blitz HVL-F20M 141
Alternative von Nissin 142
Automatischer Weißabgleich 142
Farben wahrnehmen 144
Farben haben eine Temperatur 144
Einen manuellen Weißabgleich setzen 146
PriorEinst. bei AWB 148
DRO/Auto HDR 148
Coole Bilder aus der Kamera 154
Kreativmodus 155
Bildeffekt 157
Soft Skin-Effekt 161
Lächel- und Gesichtserkennung 161
Auto. Objektrahm. 162

Entfesselt blitzen 163

Ein Masterblitz auf der Kamera 163
So funktioniert entfesselt Blitzen 164

5. BEWEGTE BILDER 170

Filmen mit den Halbautomatiken 172

Filmen in der Programmautomatik P 172
Filmen in der Zeitautomatik A 172
Filmen in der Blendenautomatik S 173
Manueller „Profimodus“ M 173

Grundlegende Filmeinstellungen 174

Messmethode 174
Fokussieren 174
Fotoprofil 175

| | |
|--|------------|
| Bildefeffekte | 176 |
| MOVIE-Taste | 177 |
| TC/UB-Anzeigeeinstellung | 177 |
| HDMI-Einstellungen | 178 |
| Strg für HDMI | 179 |
| 4K-Ausg.Auswahl | 179 |
| MenüEinstellungen für Filmaufnahmen | 180 |
| Dateiformat | 180 |
| Aufnahmeeinstlg | 180 |
| Aufnahmezeiten | 181 |
| Tolle Bilder mit der HFR-Superzeitlupe | 182 |
| Aufnahmeprobparungen | 182 |
| Ein erster Versuch | 182 |
| Qualität(Dual Rec) | 186 |
| Menü Kameraeinstlg.2/Film | 187 |
| Proxy-Aufnahme | 187 |
| AF Speed | 187 |
| AF-Verfolg.empf. | 187 |
| Auto. Lang.belich. | 188 |
| Audioaufnahme | 188 |
| Tonaufnahmepegel | 188 |
| Tonpegelanzeige | 189 |
| Tonausgabe-Timing | 189 |
| Windgeräuschreduz. | 189 |
| SteadyShot | 190 |
| Markierungsanz. und Markier.einstlg. | 191 |
| Videolicht-Modus | 191 |
| Filmen mit Auslöser | 192 |
| Filme wiedergeben | 193 |
| Filme auf dem Computer anschauen | 194 |
| Menü Kameraeinstlg.2/Verschluss/SteadyShot | 195 |
| Verschlusstyp | 195 |
| Verschlusszeitenbereiche | 195 |
| Auslösen ohne Karte | 196 |
| SteadyShot | 196 |
| Menü Kameraeinstlg.2/Zoom | 196 |
| Zoom-UnterstützBer. | 196 |
| Zoom-Einstellung | 196 |
| Vergleich der Bildqualität im maximalen Zoombereich | 198 |
| Zoom-Geschwindigkeit und Drehrichtung | 200 |
| Zoomfunkt. am Ring | 200 |

Menü Kameraeinstlg.2/Anzeige/Bildkontrolle 200

- DISP-Taste 200
- FINDER/Monitor 201
- Zebra 202
- Gitterlinie 203
- Belich.einst.-Anleit. 204
- Anzeige Live-View 204
- Bildkontrolle 204

Menü Kameraeinstlg.2/Bedienung 205

- BenutzerKey(Aufn.) 205
- Funkt.menü-Einstlg. 206
- Fn-Konfiguration im Aufnahmemodus 207
- Fn-Konfiguration für den täglichen Gebrauch 207
- Fn-Konfiguration für manuelle Einstellungen 208
- Fn-Konfiguration für Filmaufnahmen 208
- Objektivring-Konfig. 208
- Datum schreiben 208

6. DRAHTLOSE VERBINDUNGEN 212

Kamera sendet an Smartphone 214

Kamera sendet an Computer 215

- Auf TV wiedergeben 216
- Strg mit Smartphone 216
- Flugzeug-Modus 216
- Bluetooth-Einstlg. 217
- StO.infoVerknEinst 217
- Gerätename bearb. 217
- Netzw.einst. zurücks. 217
- One-Touch (NFC) 218

Wiedergeben, löschen und sortieren 218

Menü Wiedergabe 1 219

- Löschen 219
- Ansichtsmodus 219
- Bildindex 220
- SerienaufnGrup. anz. 220
- Anzeige-Drehung 220
- Diaschau 220
- Drehen 221
- Vergrößern 222
- Schützen 222
- Ausdrucken 223
- Fotografierung 223

Menü Einstellung1 226

- Gamma-Anz.hilfe 226
- Lautstärkeinst. 226
- Löschbestätigung 226
- Anzeigequalität 227
- NTSC/PAL-Auswahl 227
- Demo-Modus 227
- USB-Verbindung (zu einem Computer) 227
- USB-LUN-Einstlg. 228
- USB-Stromzufuhr 228
- PC-Fernb.-Einstlg. 228
- Urheberrechtsinfos 228
- Dateinummer 229
- Dateinamen einst. 229
- REC-Ordner wählen 230
- Neuer Ordner 230
- Ordnername 230
- Bild-DB wiederherst. 230
- Medien-Info anzeigen 230

Mein Menü-Einstellung 233

- Und so geht's! 233

7. RAUS AUS DER VOLLAUTOMATIK 234

Fotografieren mit der Programmautomatik P 236

Fotografieren mit der Zeitautomatik A 237

- Objektabstand und Brennweite 240

Fotografieren mit der Blendenautomatik S 241

- Übung 1: Bewegung dynamisch wiedergeben 243
- Übung 2: Kreative Wischtechniken 244
- Übung 3: Kamera um die Achse drehen 245

Fotografieren im manuellen Modus M 246

Index 252

Bildnachweis 255





RX10 IV mit Profifeeling

Sony hat sich bewusst für ein klassisches Design mit enger Anlehnung an eine Spiegelreflexkamera entschieden. Dies ist nicht nur der Tatsache geschuldet, dass sich die Zielgruppe der „richtigen“ Fotografen angesprochen fühlen soll, sondern dient auch dem erforderlichen Grip beim Einsatz langer Brennweiten.



▲ Die RX10 IV im klassischen DSLR-Design.

FORM FOLGT KLARER BEDIENLOGIK

Die Lage der Tasten und Rädchen folgt einer verständlichen Bedienlogik, sodass Sie sich schnell mit den Grundfunktionen Ihrer Kamera vertraut machen werden. Programmierbare Funktionstasten sorgen für noch mehr Klarheit bei der Bedienung (dazu später mehr). Das lichtstarke ZEISS Vario-Sonnar und der 1 Zoll große EXMOR-RS-Sensor (13,2 mm x 8,8 mm) bieten eine beachtliche Bildqualität, sogar in den fotografischen Grenzbereichen. Das 25-fach optische Zoom deckt eine Kleinbildäquivalente Brennweite von immerhin 24 bis 600 mm ab.

Makroaufnahmen sind bei 24-mm-Weitwinkelstellung mit 3 cm Abstand und im maximalen Telebereich bei einem Abstand von 72 cm zur Frontlinse möglich. Etwa 6,5 x 4,3 cm kleine Motive lassen sich damit formatfüllend abbilden, das entspricht einem Kleinbildäquivalenten Abbildungsmaßstab von annähernd 1:2.

◀ Dank des großen Handgriffs liegt die Kamera auch im langen Brennweitenbereich sicher in der Hand. Mit der linken Hand können Sie - ganz klassisch - die Blendeneinstellung, den Zoombereich und die manuelle Scharfstellung über drei griffige Objektivringe verändern.



21,3 mm :: ISO 400 :: f/8 :: 1/60 s



◀ Ein Ministativ mit selbst gebautem Magnethalter und seitlich auftreffendes Streiflicht unterstützen bei Makroaufnahmen von Münzen.



BRENNWEITE UMRECHNEN

Der Begriff „35-mm-Kleinbildäquivalent“ bezieht sich auf das Ergebnis aus der tatsächlichen Brennweite und dem Cropfaktor, bezogen auf das Kleinbildformat von 24 x 36 mm.

Ein Umrechnungsbeispiel: Fotografieren Sie mit einer „wahren“ Brennweite von 70 mm, entspricht das bei einem Formatfaktor von 2,7 (Sony RX10 IV) einer umgerechneten Brennweite (Bildwinkel) von 189 mm an einer Vollformatkamera ($70 \times 2,7 = 189$).

Die Brennweitenangaben zu den Aufnahmen in diesem Buch sind auf das Vollformat umgerechnet.



▲ Bei 24, 100, 135, 200, 300, 400, 500 und 600 mm verraten kleine Markierungen auf dem Objektivtubus die Brennweite. Die Angaben sind, zwecks Anlehnung an das klassische 35-mm-Kleinbildformat, bereits auf das Vollformat umgerechnet.

Beim Filmen erfolgt ein „Full Pixel Readout“. Dank dieser verbesserten Technologie werden 14 „wahre“ Megapixel pro Einzelbild ausgelesen, und auf eine Interpolation (Hochrechnung) der Bildinformationen wird verzichtet. Die Qualität der Videoaufnahmen zeigt deutlich mehr Details und weniger Bildrauschen.



▲ Diese Aufnahme zeigt das wunderschöne Unschärfe-Bokeh des ZEISS Vario-Sonnar bei offener Blende.

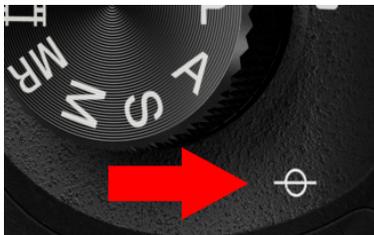
219,8 mm :: ISO 250 :: f/4 :: 1/250 s

DIE KAMERA EINSATZBEREIT MACHEN

Nachdem Sie Ihre Neue voller Vorfreude ausgepackt und den Trageriemen sicher angebracht haben, befestigen Sie die Gegenlichtblende vorn am Objektiv durch Drehen im Uhrzeigersinn, bis sie „einklickt“. Bei korrekter Anbringung stehen sich die roten Indexmarken exakt gegenüber. Die „Seitenlichtverminderungsblende“ reduziert kontrastminderndes Streiflicht auf der Frontlinse und schützt zusätzlich vor Frontalstößen. Um die Kamera platzsparend zu verstauen, können Sie die Gegenlichtblende um 90 Grad gedreht an das Objektiv setzen.



▲ Die Gegenlichtblende muss richtig herum aufgesetzt werden und sicher einrasten. Die kurzen Flügelseiten zeigen jeweils nach rechts und links (horizontal).



▲ Dieses Symbol beschreibt die genaue Lage des Aufnahmesensors in der Kamera und dient, falls erforderlich, der exakten Berechnung des Maßstabs.

Leistungsstarker Energieriegel

Der Kamera beigelegt ist ein leistungsstarker Sony-Stamina-Akku des Typs NP-FW50 (1.020 mAh bei 7,2 Volt). Er zeichnet sich durch eine lange Lebensdauer, schnelle Ladezeiten sowie eine präzise Anzeige der verbleibenden Kapazität aus. Dank Hybrid-Lithium-Ionen-Zellen ist keine besondere Pflege erforderlich. Dauerhaftes Laden oder wiederholtes Laden eines Akkus, ohne ihn zu benutzen, kann jedoch eine Verschlechterung der Akkuleistung verursachen.



DER FRONT-END LSI

Die Bezeichnung „Front-End“ besagt, dass sich dieser zusätzliche Chip direkt hinter dem Bildsensor befindet. Er verfügt über einen sehr großen Pufferspeicher und kann in kürzester Zeit enorme Datenmengen berechnen und zwischenspeichern. Außerdem übernimmt der Front-End LSI die Aufgabe der Rauschunterdrückung und sorgt neben der hohen Serienbildleistung auch für eine bessere Bildqualität bei hohen ISO-Werten. Die intelligente Rauschunterdrückung arbeitet abhängig vom Bildinhalt und geht in Bereichen mit Details weniger aggressiv zur Sache als in monotonen Flächen.



FIX BEREIT

Die Einschaltzeit der RX10 IV beträgt bei sofortiger Auslösung inklusive Auslöseverzögerung und Fokussierung nur 1,85 Sekunden. Die Auslöseverzögerung ohne Fokussierung beträgt gerade einmal 0,01 Sekunden.

Auf der Kameraunterseite direkt im Handgriff befindet sich der Einschub für den Akku. Schieben Sie die kleine Entriegelungstaste der Klappe in Pfeilrichtung. Setzen Sie den Akku so ein, dass die weiße Beschriftung sichtbar ist und die Kontakte nach unten zeigen. Durch leichten Druck mit dem Finger nach unten rastet der Akku ein, und Sie können das Fach schließen. Möchten Sie den Akku wieder entnehmen, entriegeln Sie den kleinen Schnapper durch Druck mit dem Finger und nehmen den Akku mit Daumen und Zeigefinger heraus.

► Auf der Kameraunterseite direkt im Handgriff befindet sich der Einschub für den Akku.



► Der kleine blaue Schnapper verriegelt den Akku.



► Wenn Sie die weiße Beschriftung des Akkus lesen können und die Kontakte nach unten zeigen, ist die Position korrekt.





◀ Der Micro-USB-Anschluss befindet sich hinter der unteren Schutzkappe. Die obere Buchse (Multi) ist für den Micro-USB-Stecker (USB-2.0-High-Speed), die darunterliegende stellt über einen HDMI-Stecker vom Typ D die Verbindung zu einem TV-Gerät her. Verwechseln Sie die Anschlüsse nicht, um Beschädigungen zu vermeiden! Seien Sie vorsichtig, die Buchsen und Stecker sind sehr empfindlich!

Verbinden Sie jetzt die Kamera über das mitgelieferte Micro-USB-Kabel und schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an. Sobald der Ladevorgang beginnt, leuchtet direkt neben dem USB-Anschluss eine orangefarbene LED auf. Nehmen Sie den Akku während des Aufladevorgangs nicht aus der Kamera. Die Ladezeit beträgt ungefähr 150 Minuten und ist beendet, wenn die Status-LED erlischt. Tipp: Sie können die Kamera über den USB-Anschluss auch am Computer aufladen. Eine praktische Sache – vor allem wenn Sie unterwegs sind und sich keine 220-Volt-Netzdose in Reichweite befindet.



◀ Die zusätzliche Statusanzeige des Ladevorgangs rechts oben auf dem Monitor bei eingeschalteter Kamera.

So lange hält der Akku durch

Die Kapazität reicht laut Herstellerangaben für ca. 400 Auslösungen. Filmen Sie in HD, hält der Stromspeicher rund eine Stunde durch. Beachten Sie, dass es sich hierbei um Laborwerte handelt, die unter Idealbedingungen ermittelt wurden. Im realen Praxiseinsatz geht dem Akku deutlich schneller die Puste aus, da auch für das Zoomen und für das manuelle Fokussieren Strom verbraucht wird. Daher gehört ein weiterer Energiespender in die Kameratasche. Falls Sie einen Fremddaku bevorzugen, rate ich von einem No-Name-Produkt ab, da Qualität und Sicherheit häufig zweifelhaft sind. Der Akku fühlt sich bei 20 °C am wohlsten und entfaltet bei dieser Temperatur seine volle Leistung. Bewahren Sie ihn bei sehr kühlen, winterlichen Temperaturen in der Hosentasche oder in der warmen Kameratasche mit Gelpad auf.



A
A: Akku ist voll
B
B: Akku ist erschöpft

◀ Die Restanzeige auf dem Monitor gibt dank des eingebauten Chips im Akku sehr genau Auskunft über die verbleibende Kapazität.



▲ Die orangefarbene Status-LED befindet sich rechts neben dem USB-Anschluss.



FARBCODE DER STATUS-LED

- ▶ **Leuchtet grün:** Die Kamera ist eingeschaltet.
- ▶ **Leuchtet orange:** Der Ladevorgang ist aktiv.
- ▶ **Aus:** Der Ladevorgang ist beendet.
- ▶ **Blinkt orange:** Ladefehler oder Unterbrechung des Ladevorgangs, wenn sich die Kamera außerhalb des geeigneten „Wohlfühltemperaturbereichs“ befindet.



12-VOLT-ADAPTER

Falls nicht vorhanden, sollten Sie sich einen leistungsfähigen Adapter von „12 Volt auf USB“ für Ihr Auto kaufen, um die Kamera auch unterwegs bequem per USB aufladen zu können.

► Mit einem Augenabstand von 23 mm ist der 100%-Sucher durchaus Brillenträgerfreundlich und fällt angenehm groß aus. Der Sucher verfügt über eine Auflösung von rund 2,36 MP (Megapixel) bei 1,89-facher Vergrößerung (sensorbezogen) bzw. 0,7-facher Vergrößerung, bezogen auf das Vollformat.



Durchblick verschaffen

Mithilfe der Dioptrieneinstellung gleichen Sie den Sucher (-4,0 bis 3,0 dpt) an die Sehstärke Ihres Auges an. Hierzu schalten Sie die Kamera ein, tippen den Auslöser an, blicken im Sucher auf die Statusanzeigen und drehen das kleine Rädchen rechts neben dem Sucher nach oben oder unten, bis Sie die Anzeigen scharf erkennen können. Abschließend bringen Sie die mitgelieferte Okularmuschel an, indem Sie sie, um sie aufzusetzen oder abzunehmen, auf der linken und rechten Seite mit Daumen und Zeigefinger anfassen.



Einsetzen der Speicherkarte

Im Handgriff befindet sich die Klappe für das Speicherkartenfach. Wenn die rote LED an der Kamerarückseite leuchtet, greift die Kamera auf die Speicherkarte zu.

Nehmen Sie den Akku oder die Karte in diesem Fall nicht heraus, um Datenverlust oder Beschädigungen der Speicherkarte zu vermeiden. Schieben Sie nun die Klappe mit leichtem Druck nach vorn, bis sie aufspringt.

Jetzt wird ein schmaler Einschubschlitz für Memory Sticks (PRO Duo, PRO-HG Duo, PRO Duo MK II) oder SD-Speicherkarten (SD, SDHC, SDXC) sichtbar. Achten Sie darauf, dass die abgeschrägte Ecke der SD-Karte nach oben zeigt. Beim Herausnehmen vergewissern Sie sich bitte, dass die Zugriffs-LED oberhalb des Kartenfachs erloschen ist, und öffnen dann den Deckel wie zuvor beschrieben. Die Karte springt durch leichten Druck ein Stück heraus und kann mit dem Fingernagel an der kleinen „Griffleiste“ herausgezogen werden. Schließen Sie den Deckel durch leichten Druck und Zurückschieben in seine Ursprungsposition.



▲ Das Kartenfach nimmt wahlweise SD-Karten oder Memory Sticks auf.

Sony bietet den Memory Stick nach wie vor an, wenngleich die Marktanteile immer stärker sinken. Greifen Sie besser auf den etablierten SD-Standard zurück – insbesondere dann, wenn Sie Ihre Bilder über einen stationären Fotokiosk ausdrucken möchten.

Neue Speicherkarte formatieren

Wenn Sie eine neue Speicherkarte verwenden oder eine bereits benutzte Speicherkarte komplett löschen möchten, muss eine Formatierung durchgeführt werden – vor allem dann, wenn die Speicherkarte aus einer anderen Kamera kommt oder zuvor auf einem Computer formatiert wurde. So beugen Sie Schreib-/Leseproblemen und Datenverlust vor. Übrigens merkt der schlaue Kameracomputer, wenn eine neue Karte verwendet wird oder Probleme mit den Dateien auf der Karte existieren: Es wird die Funktion *Bild-DB wiederherst.* (Bilddatenbank wiederherstellen) aktiviert, und auf dem Monitor erscheint ein entsprechender Hinweis.

Nach der Formatierung legt die Kamera eine feste Dateistruktur an, um gespeicherte Dateien sicher zuordnen und auffinden zu können. Das DCF-Dateisystem (engl. *Design Rule for Camera File System*) ist ein weltweiter Industriestandard zur Abspeicherung von Digitalbildern auf Speichermedien in Digitalkameras. Das oberste Verzeichnis für Bilddaten wird DCIM (*Digital Camera Images*) benannt, dann folgen weitere Verzeichnisse (z. B. *100_MS-DCF*). Auch MP4-Videodateien und der MOV-Container finden hier ihren Speicherort. Im Verzeichnis *MISC* werden DPOF-Angaben für automatisiertes Drucken von Bildern abgelegt.

Im Wiedergabemodus der Kamera kann ein Druckauftrag erstellt werden, der von einem DPOF-Printer gelesen (Anzahl, Formate) und ausgedruckt wird. RAW-Dateien erhalten die proprietäre Endung *.ARW*, die als Suffix an den Dateinamen gehängt wird. AVCHD-Filme finden sich im Verzeichnis *PRIVATE*. XAVC S-Filme, die über einen längeren Zeitraum auf SDHC-Karte



▲ Im Menü **Einstellung5** können Sie mit dem Befehl **Formatieren** die Speicherkarte einrichten. Bestätigen Sie die Abfrage mit **Ja** (OK), um den Vorgang zu starten. Sollte ein Problem mit dem Speichermedium vorliegen, wird eine entsprechende Fehlermeldung auf dem Monitor angezeigt.



SCHREIBSCHUTZSCHALTER

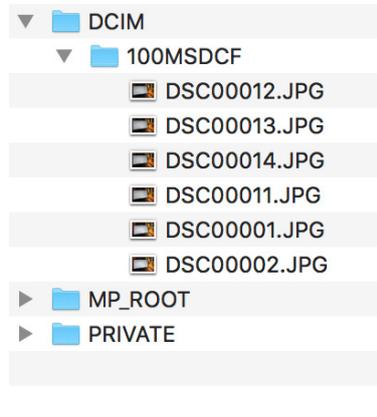
Steht der Schreibschutzschalter einer SD-Karte in Position LOCK (verriegelt), können Sie keine Daten schreiben oder löschen, und Sie können die Karte auch nicht formatieren. Sollte ein Problem mit dem Speichermedium vorliegen, wird eine entsprechende Fehlermeldung auf dem Monitor angezeigt. Hier können z. B. verschmutzte Kontakte die Ursache sein, oder die Karte wurde zuvor in einem anderen Gerät (PC) formatiert.



BILLIGE KARTEN

Kaufen Sie keine No-Name-Speichermedien, die (und das kann ich aus eigener Erfahrung bestätigen) unverhofft den Dienst quittieren oder nur noch einen Teil der ursprünglichen Kapazität zur Verfügung stellen. Über die Datensicherheit und die Langlebigkeit dieser Produkte gibt es unterschiedliche Aussagen. Fest steht: Hersteller namhafter Produkte geben weitreichende Garantien auf die Hardware und haben sogar spezielle Karten für extreme Einsatz- und Temperaturbereiche in ihrem Sortiment.

aufgenommen werden, teilen sich automatisch in Dateifragmente von jeweils 4 GByte auf. Die Clips können später problemlos mit der kostenlosen Sony-Software *PlayMemories Home* oder einem Videoschnittprogramm zusammengefasst werden.



▲ Die von der Kamera auf der Speicherkarte angelegte Dateistruktur mit bereits abgelegten JPEG-Dateien. Im Ordner **PRIVATE** finden Sie Filmaufnahmen (AVCHD), im Verzeichnis **MP_ROOT** werden HFR-Aufnahmen als kurze Clipsequenzen abgelegt.

| Qualität | 8 GB | 32 GB | 64 GB | 256 GB |
|------------|------|-------|-------|--------|
| Standard | 1150 | 4800 | 9600 | 37500 |
| Fein | 690 | 2800 | 5500 | 22000 |
| Extrafein | 510 | 2050 | 4150 | 16000 |
| RAW & JPEG | 235 | 950 | 1900 | 7500 |
| RAW | 355 | 1400 | 2850 | 11000 |

▲ Die Tabelle stellt die ungefähre Anzahl der Aufnahmen bei einem Seitenverhältnis von 3:2 und maximaler Auflösung (L:20M) dar.

Schnelle Speicherkarten sind wichtig

Die RX10 IV ist eine echte High-Speed-Kamera! Für Fotoaufnahmen genügen einfache Standard-SDHC-Karten. Wenn Sie in 4K filmen oder den HFR-Modus für Hochgeschwindigkeitsaufnahmen nutzen möchten, benötigen Sie sehr schnelle Speicherkarten im SDXC-Standard mit hohen Kapazitäten.

Mit der Veröffentlichung der Spezifikation SD 5.0 für SD- und microSD-Karten ergänzt die SD Association die Kennzeichnung der Übertragungsgeschwindigkeit für mobile Speicher. Die neuen Bezeichnungen V6, V10,

V30, V60 und V90 geben die Übertragungsgeschwindigkeit in Megabyte pro Sekunde an. Für die Aufnahme von 4K-Videos empfiehlt die SD Association die Klasse V60.



▲ Mit einem SDXC-Speichermedium dieses Typs können Sie alle Funktionen Ihrer Kamera voll ausreizen und benötigen laut SD Association außerdem kein neues Kartenlesegerät.

SD Association

SD Speed Classes & Performance

| Minimum Sequential Write Speed | Speed Classes | | |
|--------------------------------|---------------|-----------------|-------------------------|
| | Speed Class | UHS Speed Class | Video Speed Class (New) |
| 90 MB/sec | | | V90 |
| 60 MB/sec | | | V60 |
| 30 MB/sec | | U3 | V30 |
| 10 MB/sec | 10 | 1 | V10 |
| 6 MB/sec | 6 | | V6 |
| 4 MB/sec | 4 | | |
| 2 MB/sec | 2 | | |

SD, SDHC, miniSDHC, microSDHC, SDXC and microSDXC Logos are trademarks of SD-3C, LLC.

▲ Die neuen Geschwindigkeitsklassen tragen die Bezeichnung „V“ und ermöglichen mehrere 4K-Datenströme gleichzeitig.



SCHNELLE ÜBERTRAGUNGSRATEN

Die Speed-Ratings geben die maximale Datenübertragungsrate beim Lesen und Schreiben von Bildern auf ein Speichermedium an. Die Speed-Class hingegen gibt Aufschluss über die minimale kontinuierliche Datenübertragung beim Schreiben von Videodateien. Alle Angaben werden in Megabytes pro Sekunde angegeben (Beispiel: Class 2 = 2 MByte/s, Class 10 f = 10 MByte/s).



SPEICHERKARTEN SIND SENSIBEL

Bereits durch eine kurze elektrostatische Entladung können elektronische Bauteile auf der Karte beschädigt und Daten gelöscht werden! Wenn Sie bei Berührung z. B. einer Türklinke eine gewischt bekommen, sollten Sie besser keine Speicherkarte in die Hand nehmen. Bauen Sie vorher die statische Aufladung Ihres Körpers ab, indem Sie ein geerdetes Metallteil (z. B. die Heizung) berühren. Schützen Sie die Karte außerdem vor dem Kontakt mit Flüssigkeiten und starker physischer Belastung durch Verbiegen.

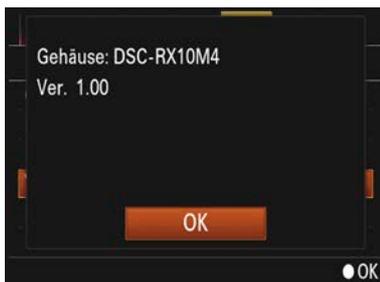
AUF AKTUELLE FIRMWARE PRÜFEN

Die Software ist für die gesamte Steuerung der Kamera verantwortlich und in einem fest verbauten Flashspeicher installiert. Aufgrund heutzutage üblicher kurzer Produktionszyklen können bereits nach der Markteinführung einer Kamera kleinere Fehlfunktionen auftreten. Diese Ungereimtheiten werden in der Folgeversion einer Firmware ausgebügelt, und meistens packt der Hersteller noch einige Zusatzoptionen quasi als Bonus dazu. Im Rahmen der Garantiezeit geben Sie Ihre Kamera einfach bei Ihrem Fachhändler ab oder beauftragen eine Sony-Servicewerkstatt mit der Durchführung. Sie können das erforderliche Firmware-Update jedoch auch selbst durchführen. Prüfen Sie gelegentlich auf der Sony-Support-Website, ob eine neue Version zum Download bereitgestellt wird:

www.sony.de/electronics/support/compact-cameras-dscrx-series/dsc-rx10m4#downloads
<https://www.sony.de/electronics/support/compact-cameras-dscrx-series/dsc-rx10m4#downloads>

Dort finden Sie alle zur genauen Vorgehensweise erforderlichen Schritte in deutscher Sprache. Klicken Sie auf den Download-Link für die Windows- oder macOS-Betriebssystemversion. Laden Sie den *System Software Updater* herunter und befolgen Sie dann die Schritt-für-Schritt Anweisungen. Gehen Sie dabei sorgsam vor. Sie werden im Laufe des Vorgangs aufgefordert, die Kamera mit dem Computer per USB-Kabel zu verbinden. Dabei sollte der Kameraakku zu 100 % aufgeladen sein!

- ▼ Im Menü **Einstellung6/Version** ist die Firmwareversion Ihrer Kamera als Zahlenwert angegeben. Ist dieser Wert niedriger als der auf der Supportseite von Sony, sollten Sie ein Firmware-Update durchführen (lassen).





DIE SONY-SUPPORT-APP

Wichtige Informationen, Updates und praktische Anleitungen zu Produkten gibt es direkt auf Ihr Smartphone. Die App *Support by Sony* hält Sie auf dem Laufenden. Die Informationen zum Produkt werden per NFC angezeigt, wenn Sie die App starten und das betreffende Gerät mit Ihrem Smartphone berühren.



BEZEICHNUNG DER BEDIENELEMENTE

Um Ihnen die Bedienung der Kamera zu erleichtern, habe ich die nachfolgenden SONY-Bezeichnungen wie folgt modifiziert:

STEUERRAD = Navigationsrad

DREHREGLER = Daumenrad

MITTELTASTE = OK-Taste

LINKSTASTE = linke Navigationstaste

RECHTSTASTE = rechte Navigationstaste

UNTERTASTE = untere Navigationstaste

MODUSWAHLKNOPF = Moduswahlrad



BEZEICHNUNG DER KEY-TASTEN

BENUTZERDEF. TASTE 1 = Taste C1

BENUTZERDEF. TASTE 2 = Taste C2

BENUTZERDEF. TASTE 3 = Taste C3

TASTE FOKUS HALTEN = AF-Speichertaste

SONY-RX10-IV-BEDIENELEMENTE

Mit dem **EINSTELLRAD** für die **BELICHTUNGSKORREKTUR** wird die von der Kamera ermittelte Belichtung nach oben oder unten hin angepasst.

Die **C1-** und **C2-TASTE** sind individuell belegbare Funktionstasten.

Der **AUSLÖSER** mit der Möglichkeit, einen Drahtauslöser anzuschließen. Druckpunkt 1 = Fokussieren
Druckpunkt 2 = Auslösen

ON/OFF-SCHALTER zum Ein- und Ausschalten der Kamera.

Das **SELBSTAUSLÖSER-LÄMPCHEN** unterstützt bei Aufnahmen mit dem Selbstauslöser und den Autofokus beim Scharfstellen.

TASTE für die Anzeigefeldbeleuchtung.

Die **BLITZ-TASTE** klappt den internen Kamerablitz auf.

ZUBEHÖRSCHUH für externe Aufsteckblitzgeräte.

MODUSWAHLRAD für die Wahl eines Aufnahmemodus.

ÖSE zum Anbringen eines Kameragurts.



Das **ZEISS VARIO-SONNAR T*** Zoomobjektiv mit 25-fach-Zoom und 24-600-mm Brennweite.

Der **FOKUSBEGRENZER** legt den Bereich von 3 m bis unendlich fest, um die Ansprechgeschwindigkeit des Autofokus zu erhöhen.

Der **FOKUSMODUSSCHALTER** für die Wahl des Fokusmodus.







INDEX

Symbole

4K-Ausg.Auswahl 179

A

A 237
Adobe RGB 72
AEL-Speicherung 121
AF-C 91
AF-Feld 94
AF-Hilfslicht 100
AF-Modi 90
AF-S 90
AF Speed 187
AF-Verfolg.empf. 187
Akkukapazität 21
Akku, NP-FW50 19
An Comp. senden 215
Anf.Fokusvergr. 93
Ansichtsmodus 219
Anzeige-Drehung 220
Anzeige Live-View 204
Anzeigequalität 227
Audioaufnahme 188
Aufhellblitz 134
Auflösung 62
Aufnahmeeinstlg 180
Aufnahmezeiten 181
Aufsteckblitz 141
Auf TV wiedergeben 216
Augensensor 201

Ausdrucken 223
Auslösen 34
 ohne Karte 196
Auslöser 34
AUTO 37
Autofokus 87
 Vollautomatik 41
Auto. Lang.belich. 188
Auto. Objektrahmen 162
AVCHD 180

B

Bedienlogik 16
Belicht.StrdEinstlg 123
Belichtungskorr. 102
Belichtungskorrektur 140
Belichtung speichern 89
Belichtungswaage 247
Belichtungswert speichern 120
Bel.korr einst. 140
Bel.reiheEinstlg. 83
BenutzAufnEinst reg. 85
BenutzerKey(Aufn.) 205
Berührungsmodus 98
Bild-DB wiederherst. 230
Bildeffekt 154,157,176
Bildfolgemodus
 Einzelaufnahme 77
 Serienaufnahme 77
Bildkontrolle 204
Bild löschen 219
Bildqualität 62
Bitrate 181
Blende 238

Blendenautomatik S 241
Blendenring 237
Blendenwirkung 239
Blitzen 49,131
 entfesselt 163
 HDR 154
Blitzgerät 163
 fernsteuern 163
Blitzkompens. 138
Blitzmodus 133,136
Blitzsynchronzeit 136
Bluetooth-Einstlg. 217
Bokeh 18
Brennweite 238

C

Cropfaktor 18

D

Dateinamen
 Adobe RGB 73
 sRGB 73
 Unterstrich 73
Dateinamen einst. 229
Dateinummer 229
Datum 36
 schreiben 208
Daumenrad 46
Diaschau 220
DISP-Taste 43,200
DMF 91
dpi 69
Drahtlose Verbindung 213
Drehen 221

- Drittel-Regel 203
 - DRO/Auto HDR 148
 - Durchschnittsmessung 121
 - Dynamikbereich 150
- E**
- Einstellung 58
 - Elektronischer Sucher 22
 - Elektronischer Verschluss 41
 - Ergonomie 34
 - Ersatzmessung 102
 - EV 79
 - EV-Korr.zurücksetz. 105
 - EXIF 62
 - Extrafein 62
- F**
- Farbraum 72
 - Farbtemperatur 144
 - Fein 62
 - Filme 172
 - wiedergeben 193
 - Filmen 172
 - Blendenautomatik 173
 - fokussieren 174
 - manueller Modus 173
 - Programmautomatik 172
 - Zeitautomatik 172
 - Firmware 26
 - Firmware-Update 26
 - Flugzeug-Modus 216
 - Fn-Taste 46,48
 - Fokusbereich begrenzen 89
 - Fokusmodus 90
 - Fokus-Peaking 93
 - Formatieren 23
 - Fotoprofil 175
 - Funktionstasten 205
 - Funkt.menü-Einstlg. 206
- G**
- Gegenlichtblende 19,132
 - Gesichtserkennung 161,162
 - Gitterlinie 203
- H**
- Haptik 34
 - HDMI-Einstellungen 178
 - HFR-Superzeitlupe 182
 - Histogramm 124
 - HVL-F20M 141
- I**
- Intelligente Automatik 39,73
 - ISO 106
 - ISO AUTO Min. VS 114
 - ISO-Wert 108
- J**
- JPEG 62
 - JPEG-Datei 64
- K**
- Kamera
 - ausschalten 35
 - einschalten 35
 - Pflege 249
 - Kameraeinstlg.1 57
 - Kameraeinstlg.2 57
 - Kamerahaltung 34
 - Kameramenü 57
 - Kantenanheb.stufe 93
 - Kfz-Adapter 21
 - Klappmonitor 42
 - Kleinbildäquivalent 18
 - Kleinbildformat 18
 - Kontrastumfang 150
 - Kreativmodus 154,155
- L**
- Lächel-/Ges.-Erk. 161
 - Langzeit-RM 72
 - Lichtquellen 142
 - Lichtstärke 238
 - Lichtwert 79
 - Löschbestätigung 226
 - Löschen 219
- M**
- M 246
 - Makro 17
 - Manuelle Belichtung 246
 - Manuelle Fokussierung 93
 - Manuell-Shifting 246
 - Markier.einstlg. 191
 - Markierungsanz. 191
 - Masterblitz 163
 - Mechanischer Verschluss 41
 - Medien-Info anzeigen 230

Mein Menü 58
Memory Sticks 22
Menü
 Einstellungen 58,177
 Kameraeinstlg.1 57
 Kameraeinstlg.2 57
 Netzwerk 58
 Wiedergabe 58
Messmethode 174
Messmodus 115
Metz-Blitzgeräte 141
MF 92
Mitte 115
Mitziehen 243
Moduswahlrad 37,55
Monitor 42
MOVIE-Taste 49,177
Multi 115,133

N

Navigationsrad 46
Navigationstasten 46
Netzwerk 58,214
Neuer Ordner 230
NTSC 227

O

Objektiv, Pflege 249
Objektivring-Konfig. 208
One-Touch (NFC) 218
Ordnername 230

P

PAL 227
Panoramamodus 69
PC-Fernb.-Einstlg. 228
Pflege
 Kamera 249
 Objektiv 249
PriorEinst. bei AWB 148
Programmautomatik P 236

Q

Qualität 63,65
Qualität(Dual Rec) 186

R

Rauschen 108
Rauschminderung 72
Rauschverhalten 110
RAW 63
RAW-Format 64
RAW & JPEG 40,65
REC-Ordner wählen 230
Rolling Shutter 195
Rot-Augen-Reduz. 140

S

S 241
Schärfe speichern 89,120
Schützen 222
SCN 73
SD-Speicherkarten 22
 Schreibschutzschalter 24

Seitenverhält. 66
Selbstausröser 77,78
Setup 55
Signaltöne 47,186
SMPTE-Timecode 177
SoftSkin-Effekt 161
Speicher 83
Speicherabruf 84
Speicherkarten 22
 Film 172
Spot 120
Spot-Mess.punkt 123
Sprache 36
sRGB 72
Stativ 77
Stativgewinde 77
Status-LED 21
SteadyShot 190
Streiflicht 19
Sucher 42
Sucherhelligkeit 201
Support-App 27
Sync 2. Vorh. (REAR) 135

T

TC/UB-Anz.einstlg 177
Tonaufnahmepegel 188
Tonpegelanzeige 189
Touch-AF 98

U

Überlegene Automatik 39,73
Uhrzeit 36
Ultra HD 181

Urheberrechtsinfos 228
 USB-LUN-Einstlg. 228
 USB-Stromzufuhr 228
 USB-Verbindung 227

V

Vergrößern 222
 Verschlussart 41
 Verschlusstyp 47,195
 Verschlusszeit 242
 Videolicht-Modus 191
 Video, Messmethode 174
 Vollautomatik 37,73,235
 Autofokus 41

W

Weißabgleich 142
 Weißabgleichsreihe 82
 Wiedergabe 58
 Wiedergabetaste 50,218
 Wi-Fi-Einstellungen 216
 Windgeräuschreduz. 189
 Wischtechniken 244,245
 WPS-Tastendruck 216

X

XAVC 180

Z

Zebra 202
 ZEISS Vario-Sonnar 18
 Zeitautomatik A 237
 Zoomeinstellung 196
 Zoomfunkt. am Ring 200
 Zoom-Geschwindigkeit 200
 Zoomring 42
 Zoomunterstützung 196

DANKE

Ulrich Dorn (Lektor und Herausgeber)
 Für die angenehme Zusammenarbeit.

Monika Daimer
 Für das ansprechende Layout.

Carola Hentschel
 Für die Unterstützung mit Bildmaterial.

Stefan Stucki (Fotograf)
 Für die Geduld vor der Kamera.

Tom Birnkraut
 Für das Autorenbild.

Walter Hasmann (Senior Key-Account
 Manager / Sony Europe Limited)
 Für die freundliche Kameraliehstellung.

Bildnachweis

Alle Bilder in diesem Buch wurden von **Michael Nagel** erstellt.

Ausgenommen dieser Bilder: **S. 50** Carola Hentschel. **S. 84** Carola Hentschel.

Michael Nagel

SONY RX10 IV

... die Megakamera mit dem Megazoom

Die RX10 IV ist die perfekte High-End-Bridge-Kamera für jede Aufnahmesituation, egal ob Makro- und Supertele benötigt werden. Die RX10 IV ist die perfekte Reisekamera und eine gleichwertige Alternative zu einer Systemkamera: Immer noch kompakt, ersetzt sie mit dem Superzoom bis 600 mm (Referenz Kleinbildformat) einen ganzen Objektivpark und das bei bestechender Qualität.

Die SONY RX10 IV bietet dem anspruchsvollen Fotografen neben hochklassigen Automaten ein Maximum an manuellen und individuellen Einstellmöglichkeiten. Diese technische Vielfalt ist Fluch und Segen zugleich – und will beherrscht werden. Und hier setzt dieses Buch an: Es bietet eine fachlich ehrliche und vor allem kritische Auseinandersetzung mit der neuen Sony RX10 IV. Lassen Sie die Automaten hinter sich und lernen Sie die Kamera mit ihren außergewöhnlichen Feinheiten und Möglichkeiten wirklich kennen. Michael Nagel zeigt Ihnen anschaulich den Weg zum optimalen Kamera-setup, so dass Sie jede Bildidee sofort umsetzen können.

Das Ziel ist erreicht, sobald Sie dieses Buch nicht mehr zur Unterstützung benötigen. Bis dahin ist es das wichtigste Zubehör für Ihre Sony RX10 IV.



In diesem Buch geht es um:

- Sony RX10 IV: Der smarte Einstieg
- Automatik: intelligent oder überlegen?
- Funktionsbeschreibung der Bedienelemente
- Der Weg zum optimalen Kamera-Setup
- Fotografieren im manuellen Modus M
- Die Autofokusmodi in der Praxis
- Fokussieren mit dem Touch-AF
- Belichtungskontrolle mit der Zebra-Funktion
- Belichtungswert und Schärfentiefe speichern
- Die Messmethoden im direkten Vergleich
- Manuelle Weißabgleichsanpassung
- Belichtungskorrekturen durchführen
- Fotografieren mit Zeit- und Blendenautomatik
- Richtig Blitzen mit der RX10 IV
- Filmen mit den Halbautomaten
- Aufnahmen mit der HFR-Superzeitlupe
- Wichtige Einstellungen für Videofilmer
- Fotografieren im manuellen Modus
- Anzeige und Bildbearbeitungsfunktionen
- Drahtlose Verbindungen mit der RX10 IV

Mehr zum Franzis-Programm,
zu Fotobüchern und Software:
www.franzis.de

FRANZIS